

## Der Nichtraucherbund ...

- vertritt die **Interessen der Nichtraucher und Passivraucher**.
- steht für die **Förderung des Nichtrauchens**.
- unterhält ein **Büro als Anlaufstelle** für ratsuchende Nichtraucher und entwöhnungswillige Raucher. Hier erhalten Sie Informationsmaterial und haben die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch.
- ist mit **Informationsständen** in Großbetrieben und Behörden, auf Info- und Umweltmärkten sowie Gesundheitsmessen vertreten.
- stellt **Grund-, Ober- und beruflichen Schulen** in Absprache mit den Schulleitern und den Koordinatoren für Suchtprophylaxe einen Pädagogen zur Verfügung, um Jugendlichen altersgerecht die Gefahren des aktiven und des passiven Rauchens zu vermitteln und sie darin zu bestärken, der Tabakwerbung zu widerstehen.
- bietet **rauchfreie Veranstaltungen** - Vorträge, Wanderungen, Führungen, Besichtigungen, Tagesfahrten, Kartenspiele u.a.m. - an, die Erlebnisraum für Nichtraucher schaffen und für ein nikotinfreies Miteinander werben.
- verfolgt ausschließlich und unmittelbar **gemeinnützige Zwecke**.
- ist Mitglied der **Nichtraucher-Initiative Deutschland (NID) e. V.**



**Unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Tätigkeit.**

**Werden Sie Mitglied.**



Ehrevorsitzende  
Karin Rottschky

Postanschrift: Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin

Geschäfts- und  
Beratungsstelle: Greifswalder Str. 4  
Berlin-Prenzlauer Berg  
(nahe Alexanderplatz)  
im Haus der Demokratie u. Menschenrechte  
2. Hof, 3. OG, Zi. 1306

Verkehrsverbindung: M-Tram 4, Bus 200  
ab U / S Alexanderplatz bis  
Haltestelle „Am Friedrichshain“

Bürozeiten: Montag n. Tel. Vereinbarung  
Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr

Telefon: (030) 204 45 83  
Fax: (030) 21 98 47 09  
E-Mail: info@nichtraucherbund.de  
Internet: www.nichtraucherbund.de

Spendenkonto: IBAN: DE40 8306 5408 0005 3734 17  
BIC: GENODEF1SLR

Der Nichtraucherbund verfolgt ausschließlich und  
unmittelbar gemeinnützige Zwecke.  
Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar!

(F91 - e) Bild(er): nrbb

Spende erwünscht



**Rauchfrei  
aufwachsen**

**- Schulangebot -**

**Information  
Nikotinsuchtprophylaxe**



**Nichtraucherbund**  
Berlin-Brandenburg e.V.  
gegründet 1981 - gemeinnützig

# Schulangebot des Nichtraucherbundes „Rauchfrei aufwachsen“

## - Information und Nikotinsuchtprophylaxe -



Schulangebot „Rauchfrei aufwachsen“: Diplom-Pädagoge Jörg Olschewski in der Nahariya-Schule

In Anbetracht der noch immer großen Zahl rauchender Jugendlicher sind Informationen über Nikotinabhängigkeit, zum Tabakkonsum (klassische Zigaretten und Wasserpfeife) sowie den tabaklosen Abarten (E-Zigarette und E-Shishas) eine immens wichtige Aufgabe.

Die jugendlichen Raucher/innen von heute beeinflussen letztendlich den hohen Grad der Folgewirkungen des Rauchkonsums von morgen, wie beispielsweise die Auswirkungen auf die Lebensqualität und die erhöhten Kosten im Gesundheitswesen durch tabak- und lösungsmittelinduzierte Krankheiten.

Mit seinem Schulangebot „Rauchfrei aufwachsen“ unterstützt der Nichtraucherbund die Bemühungen der Koordinatoren für Suchtprophylaxe in Berliner Schulen.

In den Veranstaltungen wird das Thema von der medizinischen Seite aus betrachtet. Es werden Stoffe im Zigarettenrauch und den Lösungsmitteldämpfen thematisiert und aufgezeigt, was sich im Körper verändert, wenn diese Stoffe in den Orga-

nismus gelangen. Dabei wird vom gesunden Körpergeschehen ausgegangen, wie unser Körper funktioniert und was sich verändert, wenn geraucht wird.

Ziel des Angebotes ist es, die Schülerinnen und Schüler selbst erkennen zu lassen, dass Rauchen keine naturgemäße Verhaltensweise ist und nicht zur Gewohnheit werden sollte.

Die Themen werden nicht mit dem „erhobenem Zeigefinger“ behandelt. Stattdessen wird ein Bezug zu alltäglichen Situationen hergestellt, damit die Kinder und Jugendlichen das Rauchthema „hautnah“ erleben und ein aktives, positives Nichtraucherimage entwickeln.

Die Veranstaltungen werden für alle Schulzweige (Grund-, Ober- und beruflichen Schulen) angeboten und werden von einem Diplom-Pädagogen und zertifizierten Nikotintherapeuten durchgeführt.

Da das Altersspektrum in den verschiedenen Schulzweigen beträchtlich ist, sind die Veranstaltungen natürlich auf die jeweiligen Alterstufen der Schülerinnen und Schüler abgestimmt.



Anfertigen von mind-maps als Gruppenarbeit zum Ende einer Schulangebot-Veranstaltung

Das Schulangebot wird von der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales gefördert und ist auch hervorragend geeignet, Jugendliche der 7. bis 10. Klassen auf das Angebot „Schüler in der Klinik“ des Tumorzentrums Berlin e. V. vorzubereiten.

### Stimmen beteiligter Lehrkräfte

„Herr Olschewski gestaltete diese Veranstaltungen so, dass die Schüler begeistert waren. Seine Ausführungen waren praxisorientiert und gut verständlich, seine Methodik sprach die Schüler positiv an. Die Argumente waren so deutlich und nachvollziehbar, dass einige Schüler ernsthaft überlegen, das Rauchen einzustellen.“

„Es gelang ihm, durch den geschickten Aufbau seiner PC-Präsentation und die präzisen Darstellungen, unsere sicher nicht ganz pflegeleichten Schülerinnen und Schüler zu Nachfragen zu motivieren und zum Nachdenken anzuregen.“

„Schüler meiner Klassen und ich haben zwei spannende Tage mit Herrn Olschewski verbracht.“

Die altersgerecht aufbereitete und sehr anschauliche Vermittlung des Gesundheitsrisikos Rauchen hat die Schüler sehr beeindruckt und viele zum kritischen Nachdenken angeregt.

---

Weitere Informationen zum Schulangebot finden Sie unter [www.nichtraucherbund.de](http://www.nichtraucherbund.de) in der Rubrik „Nikotinsuchtprophylaxe“.

**Für eine Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Dipl.-Päd. Jörg Olschewski unter:**

**E-Mail: [Jolei@t-online.de](mailto:Jolei@t-online.de)**

**Tel.: (030) 834 11 19**

**Fax: (030) 84 40 99 53**